

Vergleichende Untersuchungen über Farnprothallien.

(I. Reihe.)

Beitrag zur Entwicklungsgeschichte des Prothalliums von *Asplenium septentrionale* Hoffm., *Aspidium Filix mas* Sw., *Aspidium dilatatum* Sm., *Scolopendrium vulgare* Sm., *Athyrium Filix femina* Roth und *Polypodium vulgare* L.

von

Dr. Anton Jakowatz in Wien.

(Mit 7 Tafeln.)

(Vorgelegt in der Sitzung am 12. December 1901.)

So oft der Versuch gemacht wurde, eine Systematik der Farne zu schaffen, beruhte dieselbe bisher fast ausschließlich auf Berücksichtigung der sogenannten ungeschlechtlichen Generation, also auf Wedelform, Sorusbau, auf der Beschaffenheit und Dehiscenz des Sporangiums. Dass die bisher erzielte, auf den genannten Merkmalen basierende Eintheilung keine vollauf befriedigende genannt werden kann, ist ja bekannt, da über den Zusammenhang der großen Gruppen derzeit ebenso wenig Klarheit besteht, wie vielfach über die Gattungsumgrenzung und Gattungszugehörigkeit. Zweifelsohne musste im Laufe der Zeit die Frage auftauchen, ob nicht auch im Aufbau der geschlechtlichen Generation bei den verschiedenen Formen markante Übereinstimmungen und Verschiedenheiten auftreten, welche der neuerlichen Aufstellung einer Systematik der Farne eine nicht unwesentliche Stütze bieten könnten. Und in der

¹ Mit Unterstützung der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen ausgeführte Untersuchung.